

Pfa S A 48/16

1755-1756

Kirchenrechnung für die Duxkapelle (Kapelle Maria zum Trost) in Schaan für die Jahre 1755-1756 abgelegt vom Kapellenpfleger Peter Guetschalck (Gottschalk).

Or. (A), Pfa Schaan, A 48/16. – Pap. 1 Doppelblatt 41,4 (20,7) / 33,5 cm. – fol. 1v unbeschrieben. Bemerkung: Der Rechnung liegt das Gulden-Kreuzer-System zugrunde, d.h. 1 Gulden = 15 Batzen (12 Schilling) = 60 Kreuzer = 240 Pfennig. Bei den Geldangaben wird jeweils die vom Schreiber korrigierte Version transkribiert. Die Währungseinheiten werden aufgelöst, also fl = Gulden, bz = Batzen, kr = Kreuzer, pf (d) = Pfennig.

[fol. 1r]

	Gulden	Kreuzer	Pfennig
l ¹ Verzeichnis			
l ² der Empfang der löblichen Kappellen			
l ³ vnsßer Lieben Frauwen auff Dux			
l ⁴ seit der lesteren Reýdung, so geschehen			
l ⁵ den 15. Dag Jenner ano 1755.			
l ⁶ Erstlich:			
l ⁷ Empf(ang) von 2 Jahren auß dem Opferstokh,			
l ⁸ auß Schmaltz vnd gehechleten Hampff vnd			
l ⁹ a) an der Kirbÿ auß dem Sëkhell vnd			
l ¹⁰ von 2 Kelber, zusammen	42	3	2.
l ¹¹ Item waß ich empfangen von Kapitalen			
l ¹² Schulden an Zinßen:			
l ¹³ Ignatzÿ Willÿ von Vadutz	5	–	–.
l ¹⁴ Christa Lammptert ^{b)} , Vadutz	1	30	–.
l ¹⁵ Antony Connradt, Vadutz	–	30	–.
l ¹⁶ Joseph Guetschalckh	5	6	–.
l ¹⁷ Johannes Walsßer, Mesßmer	1	3	–.
l ¹⁸ Von Johannes Vllÿ im Winkhell	1	42	–.
l ¹⁹ Johannes Willÿ allt	7	–	–.
l ²⁰ Johannes vnd Andreas Dresßell	3	24	–.
l ²¹ Johannes Connradt s(elig) Witib	1	42	–.
l ²² Frantz Carrly Hiltÿ	3	4	–.
l ²³ Johannes Wanger	1	30	–.
l ²⁴ Caspar Walsßer	2	–	–.

²⁵ Christa Risch, Mesßmer auff Dux.....	2	40	—
²⁶	Latus 78	14	2.

[fol. 2r]

Gulden Kreuzer Pfennig

¹ Die Außgab vnsßer Lieben Frauwen			
² auff Dux sit der lesten Reitung, so			
³ geschehen den 15. Jenner ano 1755.			
⁴ Erstlich an der Kierchen Reýdung geben.....	1	—	—
⁵ Den 19. Jenner erleg ich Geltt dem gnädigen Heren			
⁶ laud der Handschrift	20	—	—
⁷ Den 26. Jenner für Margretha Kapizalin Jahrt(a)g 2 Geistlichen	1	12	—
⁸ Ano 1755 auff Liechtmesß 1 Pfund wiß Wax kaufft	1	—	—
⁹ Den 25. Aperill für Maria Meýerin Jardag 2 Geistlichen	1	12	—
¹⁰ Den 4. Meýen erleg ich Gelt dem Brueder Joseph			
¹¹ laud Quidung	10	—	—
¹² Den 6. Meýen zall ich Martin Gantner Ja(hr)t(a)g 2 Geistlichen	1	12	—
¹³ Den 22. Brachat für Stoffell Hiltes Jardag 2 Geistlichen.....	1	12	—
¹⁴ Den 22. Brachat erleg ich Gelt dem Johannes Wanger.....	7	—	—
¹⁵ Ano 1755 an der Dux Kirby gib ich drey			
¹⁶ Geistlichen für Bredig vnd Mesßen	3	—	—
¹⁷ Mer zall ich Johannes Connradt Jardag 2 Geistlichen	1	12	—
¹⁸ Ano 1755 zall ich Joseph Gantner Spënn	—	20	—
¹⁹ Ich gib Lorentz Quader auff Johannes Connradt se(lig)			
²⁰ Schuldly	1	45	—
²¹ Ano 1755 für Stiffter vnd Guethtäther Jardag 3 Geistlichen	1	48	—
²² Mer zall ^{c)} Johannes Quader Jardag 2 Geistlichen	1	—	—
²³ Ano 1756 auff die Liechtmesß kauff ich 3 Pfund			
²⁴ wiß Wax vnd Zündell Kierzen	3	16	—
²⁵ Ano 1756 für Margretha Capicalin Jartag 2 Geistlichen	1	12	—
²⁶ Ano 1756 für Maria Meýerin Jartag 2 Geistlichen	1	12	—
²⁷ An dato zall ich für das Register	2	30	—
²⁸	Latus 61	3	—

[fol. 2v]

	Gulden	Kreuzer	Pfennig
¹ Ano 1756 zall ich Martin Gantner Jahrtag 2 Geistlichen.....	1	12	—.
² Ano 1756 zall ich Stoffell Hiltis Jartag 2 Geistlichen	1	12	—.
³ Den 20. Brachmonat erleg ich Gelt dem gnädigen Herren	17	—	—.
⁴ Ano 1756 an der Dux Kirby gib ich dem Herr Vicary			
⁵ für Predig vnd Ampt	1	30	—.
⁶ Vnd dem gnädigen Herr Decan.....	—	30	—.
⁷ Vnd dem Herren Christopff	—	36	—.
⁸ Mer zall ich Johannes Connradt Jartag 2 Geistlichen	1	12	—.
⁹ Ano 1756 zall ich die Spënn Joseph Gantner	—	20	—.
¹⁰ Mer zall ich Johannes Quader Jartag 2 Geistlichen	1	—	—.
¹¹ Ano 1756 zall ich der Jartag für Stiffter ^{d)} Gutater 3 Geistlichen	1	48	—.
¹² Ich ^{e)} lieh dem Joseph Hiltÿ, Schulmeister.....	8	—	—.
¹³	Latus	34	20
¹⁴	Summan	95	23
¹⁵ Er, Rechnunggeber bleibt also schuldig der Capellen	13	51	2.
¹⁶ Weil dem Kirchelin Vogt Peter Guetschalch in letzter Kirchen Rechnung keine			
¹⁷ Discretion zuerkent worden, hat man ihme für dismahl vnd lestem			
¹⁸ Rechnungs Miehwaltung zuerkent sambt den 2 Autheilen noch	8	51	2.
¹⁹	Restiert also anoch zu zahlen 4 Gulden ^{f)} .		
²⁰ Den 27. Merzen 1757 erlegt er, Peter, die obige 4 Gulden vnd			
²¹ dem Joseph Hilti, Schulmaister, gelichen [... ..] ^{g)} bricht.			
²² Der Rechnunggeber hat sich mit 4 Gulden 51 Kreuzer 2 Pfennig,			
²³ mithin die 3 ^{h)} Gulden alhir ^{h)} bezalt.			

a) Folgt vnd an irrt. wiederholt. — b) A. — c) Zu erwartendes ich fehlt. — d) Zu erwartendes vnd fehlt. —

e) Folgt durchgestr. gib ich. — f) A, anstatt 5 Gulden. — g) Zwei Wörter (vorerst) nicht entzifferbar. —

h) Lesart jeweils unsicher.